

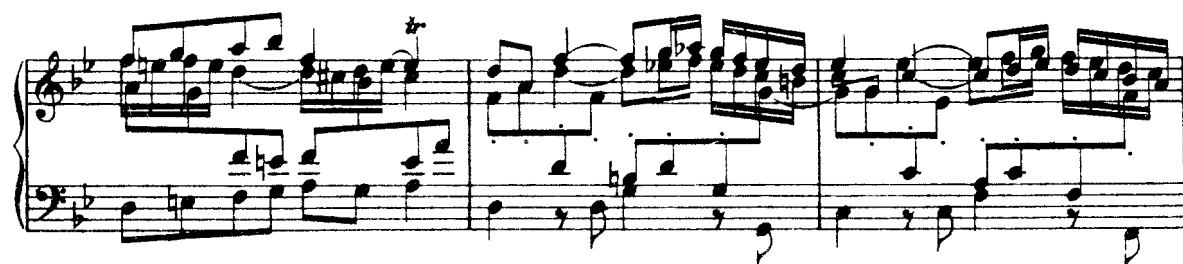
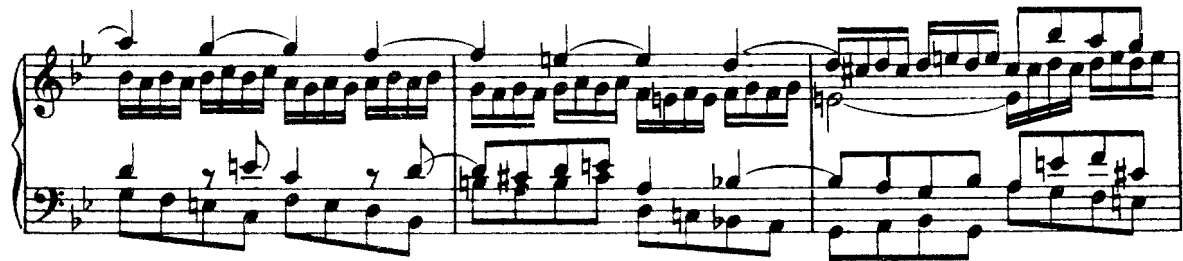
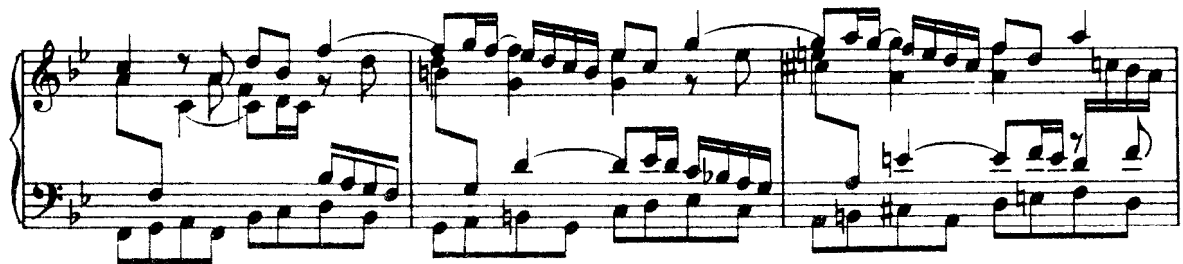
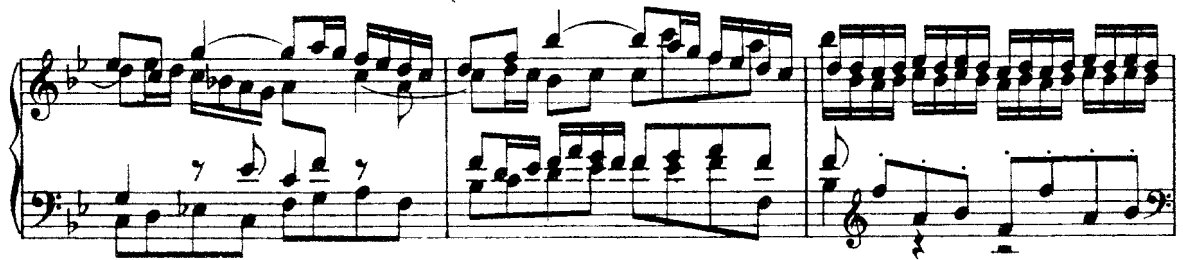
J.S. Bach
Cantata No. 187
Es wartet alles auf dich

CONCERTO

Prima Parte

(Coro)

(Tempo ordinario ♩ = 76.)



C O R O

Soprano **A** Es war - - - tet Al - - -

Alto Es war - - - tet Al - - -

Tenore Es war - - - tet Al - - -

Basso Es war -

les, es war - tet Al -
 les, es war - tet Al -
 Es war - tet Al -
 tet Al -

les auf dich,
 les, Al - les auf dich,
 les, Al - les auf dich,
 les auf dich,

dass du ih - nen Speise ge - best zu sei - ner
 es war - tet Al -
 es war - tet Al - les, dass du ih - nen Spei - se
 dass du ihnen Speise ge - best zu sei - ner Zeit,

Zeit, es war - - - tet Al - - - les auf
 - - - les auf dich, es war - tet Al - - les auf
 ge - best zu sei - ner Zeit, zu sei - ner Zeit, es war - tet Al - les auf
 dass du ih - nen Speise ge - best zu sei - ner Zeit, es wartet Al - les auf

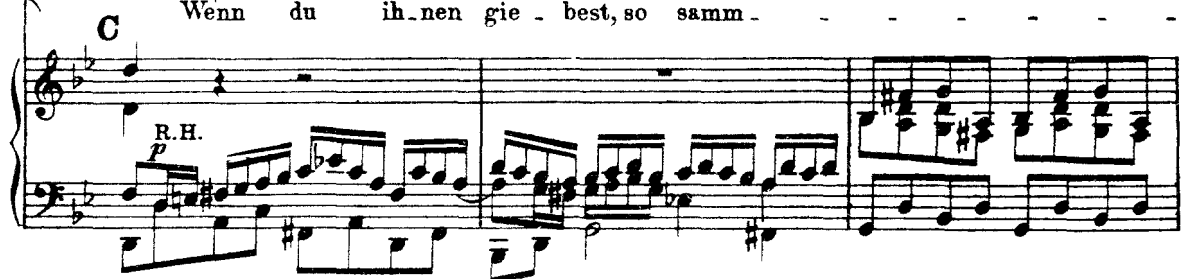
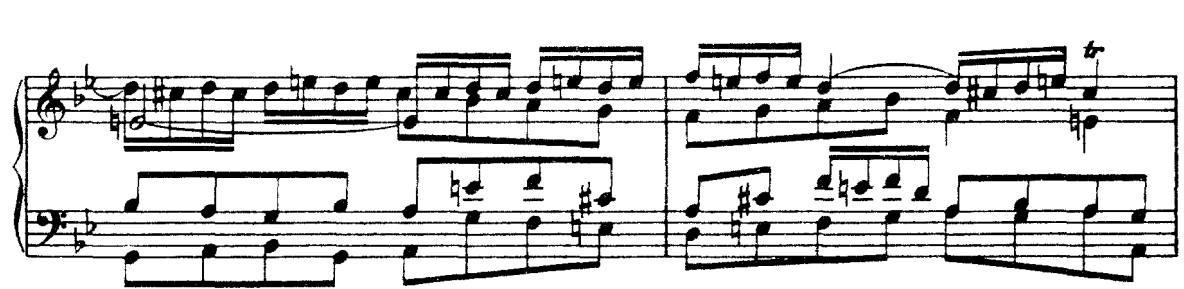
dich, es war - tet Al - - les, Al - -
 dich, es war - - - tet Al - -
 dich, es war - - - tet Al - les
 dich, es war - - -

- les, Al - - - les, Al - - - les, Al - - -
 auf dich, es war - - - tet Al - les auf dich, dass du ih - nen
 - tet Al - les auf dich, dass du ih - nen Spei - se ge - best zu

- les auf dich, dass du ih - nen
 - les auf dich, dass du ih - nen Spei - se
 Spei - se ge - best zu sei - ner Zeit, Spei - se
 sei - ner Zeit, dass du ih - nen Spei - se

Spei - se ge - best zu sei - ner Zeit.
 ge - best zu sei - ner Zeit.
 ge - best zu sei - ner Zeit.
 ge - best zu sei - ner Zeit.

mf



Wenn du ih - nen gie - best, so samm -
 - len sie, wenn du dei - ne Hand auf - thust, so wer - den sie mit Gü - te ge -

Wenn du ih - nen gie - best, so samm -
 - len sie, wenn du dei - ne Hand auf thust, so wer - den sie mit
 sät -

Wenn du ih - nen gie - best, so samm -
 - len sie, wenn du dei - ne Hand auf thust, so
 Gü - te ge - sät -
 - ti - get; wenn du ih - nen

len sic, wenn du dei - ne Hand auf -
wer - den sie mit Gü - te ge - sät -
ti - get;
gie - best, so samm - len - sie, wenn du ih - nen gie - best, so

thust, so wer - den sie mit Gü - te ge - sät - ti -
ti - get, so wer - den sie mit Gü - te ge - sät - ti -
wenn du ih - nen gie - best, so samm -
samm - len - sie, so samm - len -

get; wenn du ih - nen gie - best, so
get; so samm - len
sie, sie, so samm - len

samm - len sie, so samm -
so sammeln sie, wenn du ih - nen gie - best, so
sie, so sammeln sie,
so sammeln sie, so samm - len

- len sie, wenn du dei - ne Hand aufthust, so wer - den sie mit Gü -
samm - len sie, so
so sammeln sie, wenn
sie, so sammeln sie,

- te ge - sät - ti - get, wenn du dei - ne Hand auf -
samm - len sie, wenn du dei - ne Hand auf -
du ih - nen gie - best, so samm -
so sammeln sie,

thust, so werden sie mit Güte gesättigt; wenn
 thust, so werden sie mit Güte gesättigt, wenn du dei-
 - len sie, so samm - len sie, so sammeln sie, so
 wenn du ih-nen gie - best, so samm -

du ih-nen gie - best, so samm -
 - ne Hand auf-thust, so werden sie mit Güte gesättigt -
 samm - len sie, so samm - len
 - len sie, so samm - len

E
 - len sie, wenn du deine Hand auf-thust, so werden sie mit Güte ge-
 get; wenn du ih-nen gie - best, so samm -
 sie;
E sie;

sät -
len sie, wenn du deine Hand aufthust, so werden sie mit
wenn du ihnen giebest, so samm - wenn

ti - get, wenn du deine Hand auf -
Güte gesät -
len sie, wenn du deine
du ihnen giebest, so samm -

thust, so werden sie mit Güte gesät - ti -
ti -
Hand aufthust, so werden sie mit Güte gesät - ti -
len sie, wenn du deine Hand aufthust, so werden sie gesät -

get, so werden sie mit Gü - te ge_sät - ti - get.

get, so werden sie mit Gü - te ge_sät - ti - get.

get, so werden sie mit Gü - te ge_sät - ti - get.

- ti get, so wer - den sie ge_sät - ti - get.

Es war - tet Al -

Es war - tet

Es war -

Es war -

les, Al - les auf dich, dass du

Al - les auf dich, dass du

tet Al - les auf

tet Al - les auf

ih - nen Spei - se ge - best zu sei - ner Zeit. Wenn du

ih - nen Spei - se ge - best zu sei - ner Zeit. Wenn du ih - - - - -

dich, dass du ih - nen Spei - se ge - best zu sei - ner

dich, dass du ih - nen Spei - se ge - best zu sei - ner

ih - - - - - nengie - best, so samm - - - - - len

gie - best, so samm - - - - - len

Zeit. Wenn du ih - - - - - nengie - best, so samm - - - - - len

Zeit. Wenn du ih - - - - - nengie - best, so samm - - - - - len

sie, wenn du dei - - - - - ne Hand auf - - - - - thust, so

sie, wenn du dei - - - - - ne Hand, dei - - - - - ne Hand auf - - - - - thust, - - - - -

sie, wenn du dei - - - - - ne Hand auf - - - - - thust, so

sie, wenn du dei - - - - - ne Hand auf - - - - - thust, so

wer - den sie mit Gü - te ge - sät - ti - get.

so wer - den sie mit Gü - te ge - sät - ti - get.

wer - den sie mit Gü - te ge - sät - ti - get.

wer - den sie mit Gü - te ge - sät - ti - get.

Recitativo**Basso**

Was Cre-a-turen hält das grosse Rund der Welt! Schau doch die Berge an, da

sie bei tausend gehen. Was zeuget nicht die Fluth? Es wimmeln Ström' und Seen. Der

Vö-gel grosses Heer zieht durch die Luft zu Feld. Wer nähret solche Zahl, und wer ver-

mag ihr wohl die Nothdurft ab-zu-ge-ben? Kann irgend ein Monarch nach solcher Ehre

stre-ben? Zahlt al-ler Er-den Gold ihr wohl ein ei-nig Ma(h)l?

Aria
(Andante $\text{♩} = 120$)

mf *p* *tr* *tr* *mf*

Alto

lein— das Jahr— mit dei-nem— Gut,

p *mf* *p*

Du Herr, du krönst al-

tr *mf*

du Herr, du krönst al-

lein das Jahr mit dei - nem Gut, du Herr, du krönst al - lein - das

Jahr mit dei - nem Gut, ————— du Herr, du

krönst. ————— al - lein

das Jahr mit — deinem Gut, du Herr, du — krönst al — lein —

— das — Jahr mit dei — nem Gut, du krönst —

al — lein — das Jahr mit — dei — nem — Gut.

Es träu - - - - - fet Fett und Se - gen auf dei - nes

Fu - sses We - - - - - gen, und dei - ne Gna - - - - - de ist's, die

al - - - - - les Gu - tes thut,

es träu - fet Fett - - - und Se - gen auf al - len

dei - nen We - gen, und dei - ne Gna - de ist's, die al -

- les, al - les Gu - tes

thut.

Du Herr, du krönst al - lein das Jahr mit dei - nem

Gut,

du Herr, du krönst al - lein das Jahr mit dei - nem Gut,

du Herr, du krönst, du krönst al - lein, du krönst

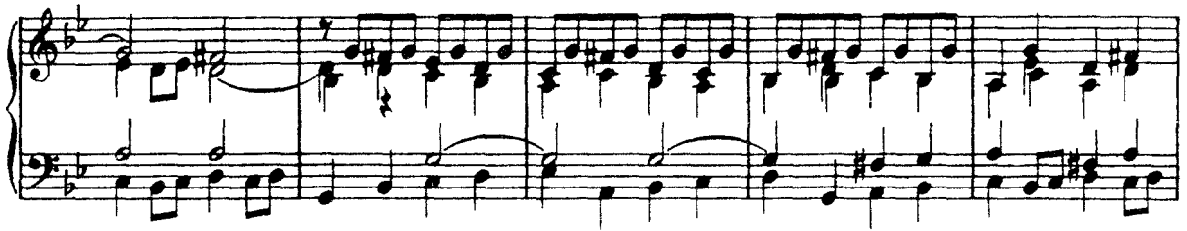
al - lein das Jahr mit dei - nem Gut.

Dal Segno

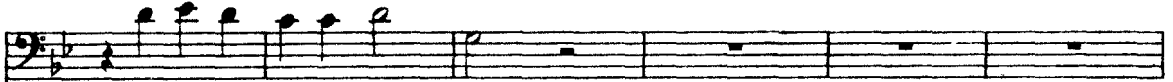
Fine della prima parte

Seconda Parte

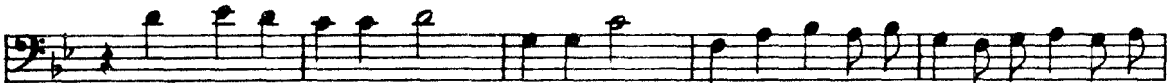
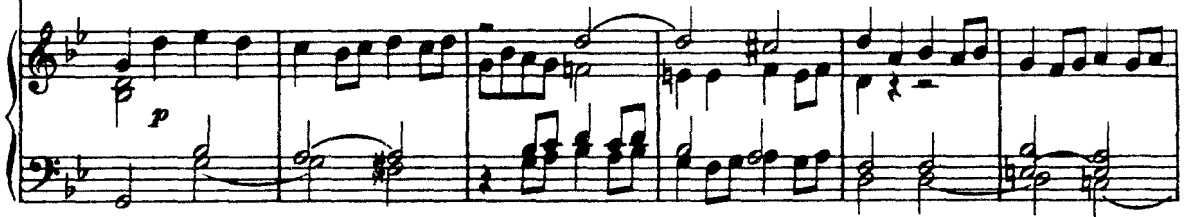
(Aria)

(Allegro $\text{♩} = 80$)

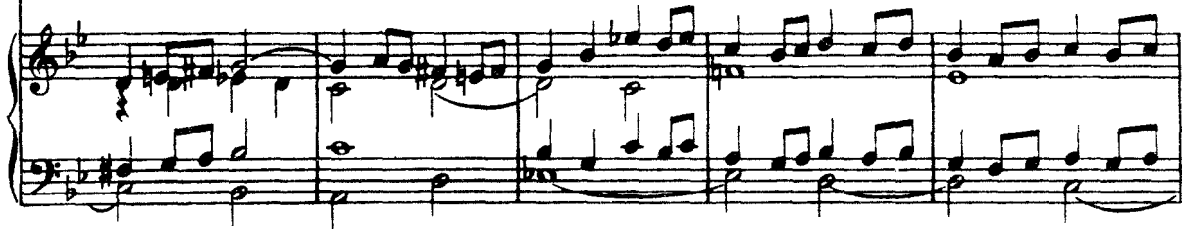
Basso



Darum sollt ihr nicht sor - gen,



da - rum sollt ihr nicht sor - gen noch sa - gen: was werden wir essen, was werden wir



trinken? Da - rum sollt ihr nicht sor -

gen noch sa - gen: was werden wir es - sen, was werden wir trinken?

wo - mit, wo - mit, wo - mit werden wir uns klei - den?

Nach sol - chem Al - len trach - tendie Hei -

- - - den, nach solchem Allen trachten die Hei -

- - - den.

Denn euer himmlischer Vater weiss,

euer himmlischer Va - ter weiss, dass ihr dies Al - les be - dür - fet,

denn eu-er himmlischer Vater weiss,

dass ihr dies Al-les be-dür - fet, denn eu-er

himm-lischer Vater weiss, dass ihr dies Alles be-dür - fet, dass, dass ihr dies

Al - - - les be-dür - fet.

Aria
Adagio (♩ = 76)

Soprano

Gott ver-sor-get, Gott ver-sor-get

al - les Le - ben, was hie - nie - den O - dem

hegt, - was hie - nie - den O - dem hegt, was hie -

nie - den O - dem hegt.

Soll' er mir al - lein nicht

ge - ben, sollt' er mir al - lein nicht ge - ben, was er

Al - len zu - ge - sagt, was, was er Al - len zu - ge -

sagt?

Un poco allegro (♩. = 66)

Weicht, ihr Sor - gen, weicht, ihr Sor - gen, sei - ne

Treu - e ist auch mei - ner ein - ge - denk

und wird ob mir täg - lich neu - e durch manch'

Va - ter - Liebs - ge - schenk; weicht, ihr Sor - gen,

sei - ne Treu - e — ist auch mei - ner ein - ge -

denk und wird ob mir — täg - lich neu - e —

durch manch' Va - ter - Liebs - ge - schenk, — durch manch'

Adagio (Tempo I)

Va - ter - Liebsge - schenk.

The piano introduction consists of two systems of music. The first system features a highly ornate, sixteenth-note melody in the right hand, with the left hand providing a steady accompaniment of eighth notes. The second system continues this texture, with the right hand's melody becoming more complex and the left hand's accompaniment remaining rhythmic. The key signature is G minor (two flats).

Recitativo
Soprano

The recitative section for the soprano begins with the lyrics: "Halt' ich nur fest an ihm mit kind - li - chem Ver - trau - en und". The vocal line is written in a recitativo style with a simple, direct melody. The piano accompaniment consists of sustained chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. The key signature is G minor.

The recitative section continues with the lyrics: "nehm' mit Dank - bar - keit, was er mir zu - ge - dacht, so werd' ich mich nie". The vocal line continues with a simple melody. The piano accompaniment remains simple, with sustained chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. The key signature is G minor.

The recitative section concludes with the lyrics: "oh - ne Hil - fe schau - en, und wie er auch vor mich die Rech - nung hab' ge - (für)". The vocal line concludes with a simple melody. The piano accompaniment consists of sustained chords in the right hand and a simple bass line in the left hand. The key signature is G minor.

macht. Das Grä-men nützet nicht, die Mü-he ist ver-lo-ren, die

das ver-zag-te Herz um sei-ne Nothdurft nimmt; der e-wig reiche Gott hat sich die

Sor-ge aus-er-ko-ren, so weiss ich, dass er mir auch mei-nen Theil bestimmt.

Choral (Mel: „Singen wir aus Herzensgrund“.)

Soprano

1. Gott hat die Erd' schön zu-ge-richt't, lässt's an Nah-rung
dass er uns

Alto

1. Gott hat die Erd' schön zu-ge-richt't, lässt's an Nah-rung
dass er uns

Tenore

2. Wir dan-ken sehr und bit-ten ihn, lässt's an geb'-des
dass er uns

Basso

2. Wir dan-ken sehr und bit-ten ihn, lässt's an geb'-des
dass er uns

mangeln nicht; Berg und Thal, die macht er nass,
 man - geln nicht; Berg und Thal, die macht er nass,
 Gei - stes Sinn, dass wir sol - ches recht ver - stehn,
 Gei - stes Sinn, dass wir sol - ches recht ver - stehn,
 dass dem Vieh auch wächst sein Gras; aus der Er - den Wein und Brot
 dass dem Vieh auch wächst sein Gras; aus der Er - den Wein und Brot
 stets nach sein'n Ge - boten geh'n, sei - nen Na - men ma - chen gross
 stets nach sein'n Ge - bo - ten geh'n, sei - nen Na - men ma - chen gross
 schaf - fet Gott und giebt's uns satt, dass der Mensch sein Leben hat.
 schaf - fet Gott und giebt's uns satt, dass der Mensch sein Le - ben hat.
 in Chri - sto ohn' Un - ter - lass: so sing'n wir das Gra - ti - as.
 in Chri - sto ohn' Un - ter - lass: so sing'n wir das Gra - ti - as.